

Anti-Staphylolysin im Serum

Klinische Indikation

- Sepsis,
- Osteomyelitis,
- Eitrige Infektionen
- Staphylokokkeninfekte
- rheumatisches Fieber (RF)
- reaktive Arthritis

Beurteilung

Bei Infektionen mit Staphylokokkus aureus werden Antikörper gegen das alpha-Hämolyisin und weitere Stoffwechselprodukte des Erregers gebildet. Der Immunchemische Nachweis von Staphylokokken-alpha-Hämolyisin-AK unterstützt die Diagnose einer Staphylokokken-Infektion.

Normalbereiche

Konventionell (KE): IU/ml

< 2,0

Sonstiges

<i>Methode</i>	AGGL
<i>Kurzbezeichnung</i>	ASTAT
<i>Synonyme</i>	Staphylokokken-alpha-Hämolyisin-Ak, Antikörper gegen Staphylokokken, ASTAT, Exotoxin der Staphylokokken
<i>Störfaktoren</i>	Lipämische und trübe Proben, die sich durch Zentrifugation nicht klären lassen
<i>Volumen</i>	1 ml Serum

Stand: 11.04.2018

nicht akkreditiertes Verfahren